

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 27.03.2014

Zu TOP 1

Genehmigung des Protokolls vom 20.02.2014

Das Protokoll vom 20.02.2014 wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 2

Haushaltsplan und Haushaltssatzung der Gemeinde Windelsbach

Der Haushaltssatzung 2014, mit beiliegendem Haushaltsplan, sowie dem Finanzplan 2015 - 2017 wird zugestimmt.

Zu TOP 3

Bauantrag 14 / 2 für die Errichtung einer Dachterrasse mit Außentreppe

Die Gemeinde erteilt für den Bauantrag 14 / 2 das Einvernehmen.

Zu TOP 4

Bauantrag 14 / 3 für einen Neubau eines Einfamilienhauses in Linden

Das Einvernehmen der Gemeinde für den Bauantrag 14 / 3 wird erteilt.

Zu TOP 5

Bauantrag 14 / 4 für einen Wohnhausneubau im Baugebiet Sandfeld

Das Einvernehmen der Gemeinde für den Bauantrag 14 / 4 wird erteilt.

Zu TOP 6

Ersatzbeschaffung für die Feuerwehr

Die vorgeschriebene Grundausstattung wird von der Gemeinde angeschafft und bezahlt.

Für Sonderwünsche kommen die Feuerwehren selber auf.

Zu TOP 7

Planungsauftrag für Kreisstraßenbau, Gehwegbau und Kanalsanierung in Hornau

Der Vertrag wurde vom ALE und Staatlichen Bauamt geprüft. Der GR stimmt dem Ingenieurvertrag

Planungsphase 1 – 3 für Kreisstraßenbau, Gehwegbau und Kanalsanierung in Hornau mit dem

Büro Arz zu.

Zu TOP 8

Ausschreibung der Kläranlage Nordenberg

Bei der Angebotseröffnung wurde von 5 Bauunternehmen Angebote für den Kläranlagenbau abgegeben.

Beim günstigsten Bieter der Fa. Steinbrenner aus Blaufelden beträgt die Angebotssumme 346.902,- €.

Die Kostenermittlung vom Ingenieurbüro betrug 285.000,- €.

Bei einer Überprüfung der Massen und Positionen durch die Gemeinde wurden Einsparungsmöglichkeiten bei verschiedenen Positionen festgestellt. Beim Bietergespräch wurden diese Punkte mit der Baufirma und dem Büro besprochen. Es kann von erheblichen Kosteneinsparungen in einer Höhe von 100.000,- € ausgegangen werden.

Der Schlammstapelbehälter wurde vom Büro nur mit einem Durchmesser von 9 m ausgeschrieben.

Bürgermeister Wolz stellt die Problematik der Klärschlamm Entsorgung vor.

Eine Untersuchung des Klärschlammes, Abpumpen des Abwassers und ein geringerer Klärschlammabtrieb in die Teichanlagen sind bei einem größeren Schlammstapelbehälter wirtschaftlicher zu betreiben. Die Mehrkosten werden von der Gemeinde mit dem Auftragnehmer vor der Auftragsvergabe abgeklärt.

Der wirtschaftlichste Anbieter, die Fa. Steinbrenner, erhält den Auftrag zum Bau der Kläranlage mit einem Schlammstapelbehälter mit 12 m Durchmesser.

Zu TOP 9

Naturwaldbad

- a) **Geplante Baumaßnahmen 2014:** Umbau Versorgungsraum
- b) **Anschaffung von einem Hochdruckreiniger zur Reinigung vom Badeweiher:**
Es soll der Dampfstrahler der Gemeinde mit einem Notstromaggregat verwendet werden.

Zu TOP 10

Wahlhelfereinteilung Europawahl

Die Wahleinteilung wird noch festgelegt.

Zu TOP 11

Informationen

- c) **50 Jahre Schützenverein Geslau am 04.05.2014**
- d) **Karrach** - Angebot von N-ERGIE zur Stromversorgung wird erstellt.

Zu TOP 12

Wünsche und Anträge

- Gemeinschaftsmaschinenhalle Windelsbach → Ausfahrt räumen
- Zwei Grenzsteine Wedel – Birkach neu setzen
- Brücke Wurmbach bei Bauschuttdeponie
- Stromkasten am Zeltplatz Hornau – Innenmontage fehlt

Siegel

Schritfführer

gez. Wolz, 1. Bürgermeister